

## Kunst und Bau



Bei der Generalsanierung der Pfarrkirche in Theuern lag ein Hauptaugenmerk darauf, die historische Struktur der Kirche wieder stärker sichtbar zu machen.

Foto: M. Bauer

# Historische Struktur verstärkt

## Außen- und Innensanierung der Pfarrkirche St. Nikolaus in Theuern

**THEUERN (mb/md) – Die Generalsanierung der Pfarrkirche St. Nikolaus in Theuern ist nun (fast) abgeschlossen. Außen wie innen erstrahlt das 1466 erstmals erwähnte und 1740 in der jetzigen Gestalt gebaute Gotteshaus in neuem, hellem Glanz. Nur noch einzelne Kunstgegenstände stehen zur Reinigung an, was dann 2022 beendet sein sollte.**

Theuern ist spätestens seit dem 14. Jahrhundert Pfarrei für Theuern und das benachbarte Ebermannsdorf. Die Pfarrkirche ist dem heiligen Nikolaus von Myra geweiht. Im Jahre 1740 wurde ein Kirchenneubau als Ersatz für ein baufälliges Vorgängerbauwerk errichtet. Der romanische Kirchturm weist Spuren des 12. Jahrhunderts auf und diente ursprünglich als Wehrturm.

Der Innenraum ist mit einem zentralen Gemälde am Hochaltar gestaltet, das Szenen aus dem Leben des heiligen Nikolaus zeigt. Der Altar wird eingerahmt durch Statuen des heiligen Josef und des heiligen Franz Xaver. Im Altarraum finden sich Grabsteine und Grabplatten früherer Schlossbesitzer und Pfarrer.

Die letzte Renovierung war im Jahr 1985. Doch inzwischen erforderten nicht nur Staub und Schmutz ein dringendes Handeln, sondern auch andere Faktoren, wie Architektin Annette Eckert von „evh\_architekten“ aus Amberg erläuterte: schadhafter Putz, zu ertüchtigende Statik, Akustik, Strom und Wärme sowie der Hochwasserschutz, fließt

Die für die Innensanierung der Pfarrkirche St.

Nikolaus federführend zuständigen und verantwortlichen Personen (von links): Kirchenpfleger Richard Bäumler, Pfarrer Herbert Grosse, Architektin Annette Eckert und Richard Wiendl (Koordinator). Die Außenrenovierung betreute Architekt Andreas Daller.

Foto: M. Bauer



doch nicht weit entfernt die Vils vorbei. Die Außensanierung erfolgte im Jahr 2016. Dabei wurde unter anderem ein barrierefreier Zugang geschaffen, indem der Zugangsbereich vor der Eingangstür etwa 50 Zentimeter tiefer gelegt wurde. Außerdem wurden der Vorplatz neu gestaltet und die Maßnahmen für den Hochwasserschutz umgesetzt.

Die Innenrenovierung startete mit der Erstbegehung im September 2016. Danach waren viele Untersuchungen zu machen und zahlreiche Gutachten zu erstellen, die geprüft und bearbeitet werden mussten.

Daher konnten die Arbeiten erst im Jahr 2020 beginnen, wo dann die Corona-Pandemie den Prozess auch noch etwas beeinflusste. Die Gottesdienste wurden derweil im Pfarrheim gefeiert. Ziel war jedoch, das Weihnachtsfest 2020 wieder in der Pfarrkirche feiern zu können.

Eine der Hauptintentionen – neben dem Ausbessern schadhafter Materials (Putz, Holz, Farbe, Böden und so weiter) – war, die historische Struktur der Kirche wieder stärker sichtbar zu machen. Dazu wurden die bisherige vorderste linke und rechte Sitzreihe mitsamt Podest entfernt und die

**W Weigert GmbH**  
BAUUNTERNEHMEN • BAUSTOFFE

Fachbetrieb für Sanierung  
Rohbau • Putz- und Stuckarbeiten • Vollwärmeschutz- WDVS

Wir führten die Baumeisterarbeiten aus

Josef Weigert • Allersburg 4a • 92277 Hohenburg  
Tel: 09626/929513 • Fax: 09626/929514 • info@weigertbau.de



**K&K SPEZIALGERÜSTBAU GMBH**

Schmidmühlener Str. 11 93133 Burglengenfeld  
Mobil 0170-93 32 32 0 Mobil 0176-24 95 02 03  
www.kkspgb.de info@kk-spgeb.de

**evh\_**

Ein herzliches Vergelt's  
Gott für die Beauftragung  
und die gute und  
vertrauensvolle  
Zusammenarbeit!

**evh\_architekten**  
eberhardt vogl hirsch

Kochkellerstr. 5 92224 Amberg

Planung + Bauleitung + SiGeKo

Preis & Preis

Werkstätten  
für Restaurierung

Eglwanger Straße 1  
92331 Parsberg  
www.preisundpreis.de

Theuern, Pfarrkirche Sankt Nikolaus  
Restaurierung der Raumschale, 2020



▲ Blick auf den hinteren Teil der Pfarrkirche mit Empore und Orgel. Foto: M. Bauer

Antrittsstufen zu den beiden Seitenaltären gekürzt. Die Fußbodenplatten mussten entsprechend ergänzt werden.

Bei den Untersuchungen kam auch ein Bogen zum Vorschein, möglicherweise früher ein Zugang zum Turm, der wohl aus dem 11. Jahrhundert stammt. Dieser Bogen blieb quasi als Andeutung erhalten und wurde ins Gesamtanierungskonzept aufgenommen. Gleich daneben ist der Ausgang zur Empore.

Auch hier wurde der neuzeitliche Boden zurückgebaut, um das darunterliegende Gebälk beurteilen zu können. Dieses wurde statisch ertüchtigt. Beim Ausgang zur Empore mussten die ersten drei Stufen in Sachen Sicherheit verbessert werden. Die Beleuchtung der Rückseite der Kirche wurde versetzt, um die Treppe besser auszuleuchten. Außer-

dem wurde das Geländer der Treppe durch einen aufgesetzten Stahlstab-Handlauf erhöht, ein weiterer Stahlstab-Handlauf wurde an der Wand angebracht. Zusätzlich weisen nun Beleuchtungsstreifen den Weg.

Weitere Sanierungsmaßnahmen betrafen den Beichtstuhl (Heizung), die Orgel sowie die Bereiche Lüftung, Beschallung/Akustik und natürlich die Elektrotechnik, die auf einen aktuellen Stand gebracht wurde.

„Die Kirche strahlt eine große Ruhe aus“, freut sich Kirchenpfleger Richard Bäumler über die im Dezember 2020 abgeschlossene Innensanierung. Auch die nun mögliche Lichtsteuerung je nach Stimmung und Bedarf gefällt ihm. Und beim Strom wurden Öko-Vorgaben berücksichtigt. Mit dem 2022er Bauabschnitt, vor allem der Reini-



▲ Die Kreuzwegstationen wurden jetzt in gerader Linie aufgehängt. Foto: M. Bauer

gung der Kunstgegenstände, ist dann die Gesamtanierung abgeschlossen.

Wenn diese Maßnahme abgeschlossen sein wird, dann werden sich die Gesamtkosten auf rund eine Million Euro belaufen. Derzeit belaufen sich die Kosten auf rund 800 000 Euro.

Das Bistum Regensburg wird sich an den Gesamtkosten mit 50 Prozent beteiligen. Die Gemeinde Kümmersbruck hat ihre Unterstützung in Höhe von 15 Prozent der Restsumme zugesagt. Der Restbetrag ist von der Kirchenstiftung Theuern aufzubringen.

► Der neu gestaltete Ausgang zur Empore: Deutlich zu sehen sind der angedeutete Bogen und der Stahlstab-Handlauf zum sicheren Hinaufgehen.



Foto: M. Bauer

**fhs** fischer  
hollweck  
sperlich  
sperlich  
**ingenieur-gmbh**

fhs ingenieur-gmbh  
frühlingstraße 16  
92224 amberg

telefon 09621 97089-0  
fax 09621 97089-10  
amberg@fhs-ingenieure.de  
www.fhs-ingenieure.de

ingenieurbüro    tragwerksplanung    denkmalpflege

## Michael Wittmann



**Möbel- und Innenausbau  
Fenster- und Türen sowie  
Böden und Decken**

Wölsebergstraße 9  
92245 Kümmersbruck/Theuern  
Telefon (0 96 24) 93 17 54  
Telefax (0 96 24) 93 17 53  
schreinerei-wittmann@t-online.de

**Steinrestaurierung  
Steinmetzbetrieb  
GEORG DORETH**



Marktplatz 44  
95514 Neustadt am Kulm  
T 09648/913068 - F 09648/913069  
steinrestaurierung@steinmetz-doreth.de  
www.steinmetz-doreth.de

- Restaurierung von Natursteinen an historischen Gebäuden, Steindenkmälern und Bodenbelägen
- Fertigen von Werkstücken und Grabanlagen aus div. Gesteinen
- Rekonstruktion von historischen Kalkputzen
- Herstellen von Kalk-Ziegelestrichen nach historischem Vorbild